

Oenothera biennis agg., Zweijährige Nachtkerze

Onagraceae, Nachtkerzengewächse



Ökologie:

Oenothera biennis agg. wächst in Ruderalgesellschaften, an Wegen und Straßen auf trockenen, sandigen bis kiesigen Böden und wird z.T. auch in Gärten kultiviert. *Oenothera biennis* agg. ist eine nordamerikanische Art, die nach wie vor in Ausbreitung begriffen ist.

Merkmale:

Das *Oenothera biennis* agg. ist sehr variabel und besteht aus min. 2 Kleinarten (*O. glazoviana*, *O. biennis* s. str.). Die Art *O. biennis* s. l. ist eine ein- bis zweijährige Art, die bis zu 200 cm hoch werden kann. Die Blüten sind gelb und stehen in einem endständigen, vielblütigen und traubig bis rispig aufgebauten, aufrechten Blütenstand zusammen. Die 4 Kronblätter sind länger als die Staubblätter. Die Blütezeit reicht von Juni bis August. Die fast kahlen Blätter sind lanzettlich, bis zu 15 cm lang, gezähnt bis ganzrandig und wechselständig angeordnet. Die unteren Stängelblätter sind sitzend und verschmälern sich in einen Stiel. Im ersten Jahr bildet die Art meist eine Blattrosette und im zweiten Jahr den Blütenstand. Verschiedene *Oenothera*-Ursprungs(unter)arten aus Amerika kamen im Laufe der Zeit nach Europa und bildeten und bilden hier neue, hybridogene Arten (*O. x fallax*). Diese sind in ihren Merkmalen intermediär und daher z.T. schwer einer der Ursprungsarten zuzuordnen.